



Neuigkeiten und Kurzinfos zum Jahresende 2012

Felix Draeseke – 100. Todestag am 26. Februar 2013

Liebe IDG – Mitglieder,

eben hatten wir noch vom Sommer gesprochen, der zu Ende geht – und schon ist das Jahresende in Sicht und außerdem: das **Felix Draeseke Gedenken** aus Anlass seines 100. Todestages. Weil die Informationen dazu für Sie jetzt ganz wichtig sind, erhalten Sie hier unsere **HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE MITGLIEDER UND FREUNDE**, einen Überblick zu den Veranstaltungen (Planungsstand 1.12.2012 – Änderungen vorbehalten) und Hinweise zur Unterkunft. Hier der geplante Ablauf:

Felix Draeseke Gedenktage zum 100. Todestag Leipzig / Dresden vom 23. bis 26. Februar 2013

Samstag, 23.02.2013, 15.00 Uhr, Leipzig Thomaskirche, Motette zum 100. Todestag von Felix Draeseke
Johann Sebastian Bach, Kantate BWV 23 Du wahrer Gott und Davids Sohn / Felix Draeseke, Motetten op. 55 und 57;
Thomanerchor, Thomaskantor Georg Christoph Biller; (anschließend Fahrt nach Dresden),

20.00 Uhr Dresden, Blaues Wunder - Weincafé Nebenan, Vortrag: Prof. Dr. Hans John: *Dresden und Draeseke*

Sonntag, 24.02.2013

10.00 Uhr, Dresden, Lutherkirche, Gottesdienst mit Kirchenmusik von Felix Draeseke, Liturgie und Predigt: Pfarrer Eckehard Möller, der im Gottesdienst die Theologenfamilie Draeseke würdigen wird. Die musikalische Leitung hat LKMD Markus Leidenberger

15.00 Uhr Geistliche Sonntagsmusik, Frauenkirche Dresden - Chorkonzert mit Werken von Rheinberger, Mendelssohn, Draeseke u.a.; Kammerchor der Frauenkirche, Frauenkirchenkantor Matthias Grünert

20.00 Uhr Dresdner Piano Salon Coselpalais, Kammerkonzert, Joseph Spooner, Violoncello, und David Owen Norris, Klavier aus London spielen Werke für Violoncello und Klavier von Percy Sherwood (1866-1939) und Felix Draeseke (1835-1913)

Montag, 25.02.2013

10.00 Uhr Treffpunkt Graupa: Wagner-Exkursion nach Graupa und zum Wagner-Denkmal im Liebenthaler Grund.

Wagner-Draeseke – Matinee: Fünf Gedichte (Mathilde Wesendonck) für Frauenstimme und Klavier und Draeseke-Lieder
Es musizieren Uta Löffler-Raqué (Mezzosopran) und Professor Wolfgang Müller-Steinbach (Klavier); anschließend Besichtigung der Wagner-Stätten, 12 Uhr Mittagessen und 14 Uhr Ausflug zum Wagner-Denkmal im Liebenthaler Grund. (Lochmühlenweg, Daube, Lohmen). Rückfahrt; Literaturhinweis: http://www.bergverlag-roelke.de/wfss3/wf_ar.pdf

18 Uhr Hochschule für Kirchenmusik, Dresden, Käthe-Kollwitz Ufer 97

Eine Gedenkstunde zum 100. Todestag von Felix Draeseke in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Kirchenmusik Dresden, die Raum und Flügel der IDG kostenfrei zur Verfügung stellt! Programm: „Die Kirchenmusik von Felix Draeseke“ – Eine Einführung Klavierwerke von Felix Draeseke, Professor Hans-Dieter Bauer, Coburg

Dienstag, 26.02.2013

10.00 Uhr im Urnenhain des Tolkewitzer Friedhofes, Kranzniederlegung - Abreise danach -

Unterkunft in Dresden:

Für Mitglieder reserviert: HOTEL NEBANAN <http://www.pensionnebanan.de>

Keine Reservierung, nur als Vorschlag: <http://www.ibis.com/de/hotel-7514-ibis-budget-dresden-city-ex-etap-hotel/index.shtml>

Bitte kümmern Sie sich rechtzeitig um Ihre Unterkunft.

Bitte teilen Sie uns Ihre Teilnahme per E-Mail oder per Post mit. Wir verschicken im Januar an die Teilnehmer das Gesamtprogramm mit allen nötigen Angaben.

Die **ALAN KRUECK FOUNDATION** - Stiftung zur Förderung der Musik von Draeseke im öffentlichen Musikleben – hat die Anerkennung als eine Stiftung des öffentlichen Rechts durch die Stiftungsaufsichtsbehörde in Bayreuth erhalten und kann ihre Arbeit für Felix Draeseke beginnen. Der nächste Schritt ist die Bestellung von Stiftungsrat und Stiftungsvorstand. Für die Mitarbeit bei der Leitung der AKF haben sich 8 Personen (5 IDG/IDS-Vertretungen und 3 Neue) bereit erklärt. Anerkennungsurkunde, Stiftungssatzung sowie weitere Einzelheiten über Fortschritte bei der AKF teilen wir in den Mitteilungen Opus 27 mit, deren Erscheinen für März 2013 vorgesehen ist. Hier ergeht an Sie der **Aufruf zur Förderung des Stiftungszweckes!**

Unterstützen Sie die AKF durch Zustiftungen zum Grundstockvermögen (Startkapital: 100.000,00 Euro) Die Formel ist sehr einfach: *Höheres Vermögen = Mehr Draeseke*

Unterstützen Sie die AKF durch zweckgebundene Spenden – Sie können mit einem einmaligen (hohen) Geldbetrag z.B. eines der noch vielen ungedruckten Werke aus Draesekes frühen Jahren auf den Weg bringen – und vieles mehr – fragen Sie uns!

!! Bitte nicht verpassen!! Mit diesem Hinweis hatten wir im letzten Newsletter auf die Aufführung von **Felix Draesekes Adventlied Opus 30** am 20. Dezember 2012 in der Frauenkirche Dresden hingewiesen. **Leider hat der MDR das Adventlied von Programm genommen!** Mit großer Wahrscheinlichkeit hängt dies mit dem Rechtsstreit zusammen, der sich zunehmend als ein

Instrument zur Verhinderung von Kulturarbeit entpuppt. Deswegen können hier auch keine weiteren Details mitgeteilt werden. Hier wie da bitten wir um Verständnis und – Geduld.

Das **Philharmonischen Orchesters Landestheater Coburg** wird auf Anregung von Udo-R. Follert im 3. Sinfonieorchester der Saison am **28. Januar 2013** im **Landestheater Coburg** das rasante "**Sinfonische Vorspiel zu Penthesilea op. 50**" zum 100. Todestag des Komponisten spielen. Dirigent ist GMD Roland Klutig.

Im letzten Newsletter hatten wir Sie mit den beiden englischen Musikern Joseph Spooner, Cello und David Owen Norris, Piano bekannt gemacht, und es wird Ihnen nicht entgangen sein, dass beide für unser Draeseke – Gedenken in Dresden gewonnen werden konnten. Die Künstler sind in London mit Interpretationen von Cello-Werken des Draeseke-Schülers **Percy Sherwood** hervorgetreten, der bis 1914 in seinem Haus in Dresden wohnte, dann aber wegen gefährlicher Auswüchse des Nationalismus nach England umsiedelte. Wahrscheinlich gehörte Sherwood zu den Trauergästen an Draesekes Grab **Spooner und Norris** haben eine CD mit Werken des Draeseke-Schülers produziert, die bei TOCCATA CLASSICS erschienen ist.

Joseph Spooner hat uns am 26.9.2012 mitgeteilt:

Prof. Norris hat letzten Montag in Radio 3 (BBC) seine verschiedenen gegenwärtigen Projekte während der Sendung 'In Tune' besprochen. Wir freuen uns, dass dies die Gelegenheit war, Musik von Sherwood (den letzten Satz der ersten Sonate) zum ersten Mal im Radio auszustrahlen. Mit freundlichen Grüßen, Joseph Spooner

Die bisher bekannt gewordenen und zuletzt mitgeteilten Konzertvorhaben in Deutschland 2013 sind noch aktuell:

Requiem Opus 22 und Psalm 57, WoO 31 für Bariton, Chor und Orchester am **Mittwoch, 22. November 2013** (Bußtag) in Dresden: Solisten, Dresdener Bachchor, Elblandphilharmonie, Leitung LKMD Markus Leidenberger

Requiem Opus 22 ist für Dessau geplant.

Requiem Opus 22 erscheint 2013 in einer wissenschaftlich-kritischen Neuausgabe im PFEFFERKORN MUSIK VERLAG LEIPZIG

Adventlied Opus 30 ist für Würzburg geplant

Die Motette „O bone Jesu“ von Draeseke erklingt am **29.01.2013, 20.00 Uhr in Kleine Kirche am Dom, Osnabrück** und am **03.02.2013, 19.00 Uhr in Ehemalige Kirche Hagen a.T.W.** mit dem Kammerchor der Uni Osnabrück; Dirigent: **Joachim Siegel**

NEU!

Draeseke mit jungen Künstlern: **Hervorragende Einspielung von Draesekes Klarinetten-Sonate.**

Kilian Herold & Amir Katz debütieren auf dem CD- Markt mit einer neuen Einspielung von Draesekes Sonate op. 38, die sich auf der CD in ansehnlicher Nachbarschaft von Brahms' Klarinetten-Sonate op. 120 und dem auch selten zu hörenden Karl Reinecke, von dem Introdutione und Allegro appassionato op. 256 eingespielt wurden. Die CD erschien am 19.10. 2012 beim Label CAvi, DDD 2011, und die Bestellnummer ist: 3156739

Die Einspielung ist ein großer Gewinn für alle Freunde der Kammermusik. Herold und Katz spielen die Draeseke-Sonate mit souveräner Virtuosität und bringen damit vor allem die schnellen Sätze zu angemessener Wirkung. Das wunderbare Adagio musizieren die jungen Künstler mit seelenvoller Tiefe. – Wir wünschen beiden Künstlern bleibenden Erfolg und freuen uns, wenn Draeseke auch auf ihren Programmen erscheint und sich so als Pioniere für die „Großen unter den Vergessenen“ erweisen.

Kurz mitgeteilt: *Der Rechtsstreit zwischen dem Musikverlag Kistner & Siegel & Co (Inh. Dr. Andryk, Bonn) und Freistaat Bayern, IDG und Follert ist weiter anhängig. Dr. Andryk hat in erster Instanz verloren. Die Berufung ist beim OLG Bamberg eingegangen. Das OLG prüft, ob die Berufung überhaupt erfolgreich sein kann. Das ist die Situation. – Wir bedauern sehr, dass zur Unzeit durch voreilige und sachlich falsche Veröffentlichungen eine Situation entstanden ist, die doch einige Irritationen hervorrief.*

Wie Sie aber sehen, können wir den gewohnten „Betrieb“ beibehalten. Das bleibt so!

Die **27. Jahrestagung in Coburg vom 21. bis 23. Juni 2013** ist schon in Vorbereitung: Wir können uns schon heute auf ein Wiedersehen und –hören freuen: **Barbara Thiem**, Cello wird mit **Wolfgang Müller-Steinbach** im Kunstverein Draeseke-Werke u.a. spielen.

Werden Sie aktiv

regen bei dem Sender in Ihrem Sendebereich Sendungen mit Draeseke-Werken an; verweisen Sie dabei auch auf Draesekes 100. Todestag am 26. Februar 2013. Sie können sich unter www.draeseke.org (siehe dort Discographie) auch kundig machen, welche Werke auf CD eingespielt wurden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

IDG Schriftleitung

Uta Helene Follert

Vero Beach, Florida, USA, 1. Dezember 2012

Information Internet: www.draeseke.org

Auskunft und Beratung E-Mail: urfolleilkmd@t-online.de

Postanschrift: IDG e.V. Udo-R. Follert, LKMD i.R.

Fürstenbergstraße 9 - D-88633 Heiligenberg - GERMANY

Info-Schreiben von IDG & IDS – Schriftleitung – D-88633 Heiligenberg

Werben Sie für Draeseke!

Werben Sie für die IDG!

Stützen Sie die AKF